

IBRA 2028 Briefmarken - Weltausstellung

Ulm, Deutschland

26.- 29. Oktober 2028

INHALT

ARTIKEL 1: ZWECK	2
ARTIKEL 2: ORGANISATION, VERANSTALTUNGSORT UND DATUM	2
ARTIKEL 3: PATRONAT, ANERKENNUNG UND ANZUWENDENDE VORSCHRIFTEN	2
ARTIKEL 4: TEILNAHMEBEDINGUNGEN	2
ARTIKEL 5: AUSSTELLUNGSKLASSEN	3
Klasse 1:FIP-Championship-Klasse.....	3
Klasse 2: Traditionelle Philatelie	3
Klasse 3:Postgeschichte	3
Klasse 4:Ganzsachen	3
Klasse 5:Aerophilatelie	3
Klasse 6:Astrophilatelie.....	3
Klasse 7:Thematische Philatelie	3
Klasse 8: Open Philately	3
Klasse 9: Fiskalphilatelie.....	3
Klasse 10:Ansichtskarten.....	3
Klasse 11:Maximaphilie	4
Klasse 12:Experimentalklasse „1-3 Rahmen“	4
Klasse 13: Philatelistische Literatur	4
Klasse 14:Jugendphilatelie	4
Klasse 15:Moderne Philatelie (ab 1980 bis heute).....	4
ARTIKEL 6: BEURTEILUNG DER EXPONATE UND PREISVERLEIHUNG	5
ARTIKEL 7: RAHMENGRÖÖE UND RAHMENZUTEILUNG	5
ARTIKEL 8: ANMELDUNG UND ANNAHME	6
ARTIKEL 9: TEILNAHMEGEBÜHR	6
ARTIKEL 10: UMGANG MIT EXPONATEN	7
ARTIKEL 11: AUF- UND ABBAU VON EXPONATEN	7
ARTIKEL 12: ZOLLBESTIMMUNGEN	8
ARTIKEL 13: SICHERHEITSMABNAHMEN	8
ARTIKEL 14: EXPERTENGRUPPE.....	8
ARTIKEL 15: RECHTE DES ORGANISATIONSKOMITEES	8
ARTIKEL 16: ANERKENNUNG DIESER BESTIMMUNGEN	8
ANNEX A: KONTAKTADRESSEN	9

Artikel 1: Zweck

- 1.1 Die IBRA 2028 FIP-Weltausstellung für Philatelie (nachfolgend "IBRA 2028") wird mit folgenden Zielen veranstaltet:
 - a. Die freundschaftlichen Beziehungen und die enge Zusammenarbeit unter Philatelisten und Briefmarkensammlern weltweit zu fördern.
 - b. Die Philatelie und das Briefmarkensammeln auf höchstem internationalem Niveau weiterzuentwickeln.

Artikel 2: Organisation, Veranstaltungsort und Datum

- 2.1 Die IBRA 2028 wird vom Bund Deutscher Philatelisten e.V. (BDPh) unter Mitwirkung des Landesverbands Südwestdeutscher Briefmarkensammlervereine im Bund Deutscher Philatelisten e. V. (LSW) gemäß den Allgemeinen Ausstellungsrichtlinien der FIP organisiert.
- 2.2 Die Ausstellung findet im Messezentrum Ulm, Deutschland, statt. Es stehen für die Wettbewerbsklassen insgesamt etwa 2.000 Rahmen zur Verfügung.
- 2.3 Die Ausstellung wird am 26. Oktober 2028 eröffnet und am 29. Oktober 2028 geschlossen.

Artikel 3: Patronat, Anerkennung und anzuwendende Vorschriften

- 3.1 Die IBRA 2028 ist eine Generelle Weltausstellung im Rahmen der „World Stamp Championship“ unter dem Patronat der Fédération Internationale de Philatélie (FIP), offiziell bestätigt durch den FIP-Kongress in Macao 2026.
- 3.2 Die Ausstellung steht auch unter der Anerkennung der FEPA.
- 3.3 Es gelten folgende Vorschriften:
 - a. Die Allgemeinen Ausstellungsrichtlinien der FIP (GREX)
 - b. Die Allgemeinen Bewertungsrichtlinien für Wettbewerbsausstellungen der FIP (GREV)
 - c. Die Sonderbestimmungen für die Bewertung von Wettbewerbsexponaten für FIP-Ausstellungen (SREVs)
 - d. Diese individuellen Ausstellungsregeln der IBRA 2028 (IREX), gemäß Artikel 3.10 GREX

Artikel 4: Teilnahmebedingungen

- 4.1 Wettbewerbsklassen: Aussteller aus Mitgliedsverbänden der Fédération Internationale de Philatélie (FIP) sind zur Teilnahme an der IBRA 2028 zugelassen.
- 4.2 Klassen außer Wettbewerb: Ausstellungsbeiträge in nicht-wettbewerblichen Klassen (einschließlich der Ehrenklasse / Court of Honour) werden ausschließlich auf besondere Einladung durch das Organisationskomitee und nach dessen Ermessen zugelassen.

Artikel 5: Ausstellungsklassen

5.1 Klassen außerhalb des Wettbewerbs (nur auf Einladung):

- A) Nicht-wettbewerbliche Exponate (nur auf Einladung)
- B) Ehrenklasse (Court of Honour)
- C) Weitere nicht-wettbewerbliche Klassen

5.2 Wettbewerbsklassen

Klasse 1: FIP-Championship-Klasse

Die Teilnahme an der FIP-Meisterschaftsklasse ist auf Exponate beschränkt, die in drei verschiedenen Jahren jeweils eine Große Goldmedaille bei FIP-Weltausstellungen errungen haben. Die Berechtigung beginnt am 1. Januar des Jahres, das auf den Erhalt der dritten Großen Goldmedaille folgt. Es wird jedoch höchstens eine Große Goldmedaille pro Jahr angerechnet. Eine Liste der qualifizierten Exponate, die zur Teilnahme an der FIP-Meisterschaftsklasse zugelassen sind, wird am Ende jedes Jahres vom FIP-Vorstand veröffentlicht. Ein qualifiziertes Exponat kann innerhalb von zehn Jahren nach seiner Zulassung in fünf Kalenderjahren nach Wahl des Ausstellers in der FIP-Meisterschaftsklasse teilnehmen.

Klasse 2: Traditionelle Philatelie

- A) Deutschland (Nationale Klasse)
 - B) Europa
 - C) Amerika
 - D) Asien, Ozeanien und Afrika

Klasse 3: Postgeschichte

- A) Deutschland (Nationale Klasse)
 - B) Europa
 - C) Amerika
 - D) Asien, Ozeanien und Afrika

Klasse 4: Ganzsachen

Klasse 5: Aerophilatelie

Klasse 6: Astrophilatelie

Klasse 7: Thematische Philatelie

Die Exponate werden wie folgt klassifiziert:

- A) Natur
- B) Kultur
- C) Technik

Im Ausstellungsanmeldeformular ist klar anzugeben, in welche Unterklasse (A, B oder C) das Exponat eingereicht wird.

Klasse 8: Open Philately

Klasse 9: Fiskalphilatelie

Klasse 10: Ansichtskarten

Klasse 11: Maximaphilie**Klasse 12: Experimentalklasse „1-3 Rahmen“**

Exponate dieser Klasse bestehen aus 1 bis 3 Rahmen und werden innerhalb ihrer jeweiligen Hauptklasse (Traditionell, Postgeschichte etc.) bewertet:

- I) Ein-Rahmen-Exponate müssen ein eng gefasstes Thema behandeln. Auszüge aus früheren Mehrrahmen-Exponaten (5–8 Rahmen) sind nicht erlaubt.
- II) Zwei- bis Dreirahmen-Exponate
 - A) Traditionell
 - B) Postgeschichte
 - C) Ganzsachen
 - D) Aerophilatelie
 - E) Thematik
 - F) Fiskalphilatelie

Die Auszeichnungen werden nach Punkten (60 bis 100 Punkte) vergeben und nur in Form von Urkunden verliehen. Medaillen werden nicht vergeben. Bei unter 60 Punkten wird nur eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt. Die gewählte Unterkategorie (A, B, C etc.) ist im Anmeldeformular deutlich anzugeben.

Klasse 13: Philatelistische Literatur

- A) Philatelistische Bücher, Monographien, nicht periodische Gesamt- und Spezialkataloge, Artikel, Handbücher und Spezialstudien mit Forschungscharakter (erschienen nach dem 1. Januar 2023)
- B) Periodika, die mindestens einen vollständigen Band bzw. Jahrgang umfassen (erschienen nach dem 1. Januar 2025)
- C) Digitale Medien wie digitale Literatur, Websites und Software.

Die Einreichung von Literatur kann in gedruckter oder digitaler Form erfolgen. Aussteller werden gebeten, zusätzlich zum Ausstellungsantrag (Anmeldeformular vgl. Artikel 8.2) die Angaben im Informationsformular für philatelistische Literatur auszufüllen.

Klasse 14: Jugendphilatelie

- A) Gruppe A: 10–15 Jahre
 - B) Gruppe B: 16–18 Jahre
 - C) Gruppe C: 19–21 Jahre
- (Stichtag für das Alter: 1. Januar 2028)

Klasse 15: Moderne Philatelie (ab 1980 bis heute)

Ziel ist es, Sammler modernen Materials (ab 1980) zum Ausstellen auf höchstem Niveau zu ermutigen und Postverwaltungen das anhaltende Interesse zu zeigen. Zugelassen sind Exponate, die die FIP-Bestimmungen für (A) Traditionelle Philatelie, (B) Postgeschichte oder (C) Ganzsachen erfüllen und ausschließlich Material verwenden, das seit 1980 von Postverwaltungen herausgegeben wurde. Die Bewertung erfolgt nach den jeweiligen FIP-SREVs; dabei wird anerkannt, dass modernes Material oft schwer zu beschaffen und zu bearbeiten ist, aber wegen der Kürze des Zeitraums Seltenheit und Bedeutung schwer zu beurteilen sind. FIP-Medaillen werden vergeben, Ergebnisse in die offiziellen Listen

aufgenommen, Exponate unter 60 Punkten erhalten eine Teilnahmeurkunde. Die Annahme erfolgt auf Empfehlung der Nationalkommissare und nach Ermessen des Organisationskomitees. Eine Doppelnennung in anderen Klassen ist möglich. Es gelten die übrigen IBRA 2028 IREX-Bestimmungen.

Artikel 6: Beurteilung der Exponate und Preisverleihung

- 6.1 Die Exponate der Wettbewerbsklassen werden von akkreditierten FIP-Juroren gemäß den in den GREV- und SREVs-Richtlinien festgelegten Grundsätzen beurteilt.

Artikel 7: Rahmengröße und Rahmenezuteilung

- 7.1 Der Ausstellungsrahmen der IBRA 2028 misst 97 × 120 cm (Innenmaß) und bietet Platz für bis zu 16 Albumblätter im Format DIN A4 (23 × 29,7 cm) inklusive Schutzpassepartout, angeordnet in vier Reihen à vier Blätter.

Albumseiten, die diese Größe geringfügig überschreiten, werden akzeptiert, sofern sie im Rahmen überlappend angeordnet werden können. In diesem Fall haftet das Organisationskomitee nicht für Verlust oder Beschädigung der Seiten.

Darüber hinaus werden die weiteren von der FIP empfohlenen zulässigen Ausstellungsblattgrößen akzeptiert, nämlich:

46 cm × 29 cm (A3): 8 Blätter (zwei Blätter in vier Reihen)

31 cm × 29 cm: 12 Blätter (drei Blätter in vier Reihen)

- 7.2 Alle Exponate müssen auf weißen oder hellen Blättern montiert sein. Exponate auf dunklen oder schwarzen Blättern werden nicht akzeptiert.
- 7.3 Das Original des Prüfzertifikats ist der Jury auf der Rückseite des Blattes oder in einem Ordner dem nationalen Kommissar zur Verfügung zu stellen. In der unteren rechten Ecke des Blattes ist ein kleines © bzw. „c“ anzubringen.
- 7.4 Jedes Exponat darf fünf (5) oder acht (8) Rahmen (mit Ausnahme der Klassen 12, 13 und 14) gemäß GREX-Artikel 6.3 und 6.4 enthalten. Fünf Rahmen erhalten Exponate, die zumindest eine nationale Vermeil-Medaille errungen haben. Acht Rahmen erhalten Exponate, die in einer vorherigen FIP-Ausstellung zumindest eine Groß-Vermeil-Medaille errungen haben.

Klasse 12: Experimentalklasse „1–3 Rahmen“: 1, 2 oder 3 Rahmen

Klasse 13: Literatur ist im beaufsichtigten Lesebereich ausgestellt und einzusehen.

Klasse 14: Jugendphilatelie

A) 1–3 Rahmen

B) 2–4 Rahmen

C) 3–5 Rahmen

Artikel 8: Anmeldung und Annahme

- 8.1 Aussteller müssen für jedes Exponat eine Anmeldung gemäß den Artikeln 11 und 21 der GREX einreichen.
- 8.2 Die Anmeldungen erfolgen durch den Aussteller oder den Kommissar über die Website <https://ibra2028.com> bis spätestens 29. Februar 2028. Der Anmeldung ist eine Kopie der Einführungsseite in einer der offiziellen Sprachen der FIP beizufügen. Bei Literaturexponaten ist außerdem das ergänzende Informationsformular für philatelistische Literatur einzureichen. Die Beifügung einer Synopsis ist optional.
- 8.3 Aussteller können Exponate unter einem Pseudonym einreichen. Ihre wahre Identität muss jedoch dem Organisationskomitee in Textform mitgeteilt werden (GREX Artikel 16).
- 8.4 Das Organisationskomitee ist nach Rücksprache mit dem FIP-Consultant befugt, die Anmeldung ohne Angabe von Gründen anzunehmen oder abzulehnen.
- 8.5 Die Benachrichtigung über die Annahme oder Ablehnung sowie die Anzahl der zugeteilten Rahmen wird den Ausstellern über ihre jeweiligen Nationalkommissare bis spätestens 30. April 2028 zugesandt.
- 8.6 Die Nationalkommissare ziehen die Teilnahmegebühr von den Ausstellern ein und überweisen sie bis zum 15. Mai 2028 an das Organisationskomitee. Die gezahlte Teilnahmegebühr wird nicht zurückerstattet.
- 8.7 Die eingereichten Literatur-Exponate müssen bis spätestens 1. Juli 2028 beim Organisationskomitee eingegangen sein.
- 8.8 Jedes Exponat ist im Ausstellungskatalog unter dem in der Anmeldung angegebenen Titel zu führen. Sollten sich Änderungen am Exponattitel oder der Inhaltsangabe ergeben, können diese bis zum 31. Mai 2028 geändert werden.
- 8.9 Weicht der Titel des Exponates vom bisherigen ab (unabhängig von geringfügigen oder wesentlichen Änderungen), muss der vorherige Titel bei der Anmeldung ebenfalls angegeben werden. Des Weiteren muss die FIP-Exponat-Nummer angegeben werden. Diese FIP-ID-Nummer kann von der Geschäftsstelle des jeweiligen nationalen Verbands erfragt werden. Mit der jährlichen Beitragsrechnung schickt das FIP-Sekretariat den nationalen Verbänden jährliche Listen der Auszeichnungen und ID-Nummern.
- 8.10 Alle bei der Anmeldung erhobenen persönlichen Daten werden vom Organisationskomitee streng vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben oder für kommerzielle Zwecke verwendet.

Artikel 9: Teilnahmegebühr

- 9.1 Für die Teilnahme an Klassen außer Wettbewerb wird keine Gebühr erhoben.
- 9.2 Die Teilnahmegebühr für die Wettbewerbsklassen (außer Klasse 12, 13 und 14) beträgt 100 € pro Rahmen.

- 9.3 Die Teilnahmegebühr für die Experimentalklasse – „1-3 Rahmen“ (Klasse 12) beträgt 130 € pro Rahmen.
- 9.4 Die Teilnahmegebühr für Philatelistische Literatur (Klasse 13) beträgt 40 € pro Exponat. Bei mehreren Literaturexponaten desselben Ausstellers beträgt die Gebühr ab dem zweiten Exponat 30 € pro Exponat.
- 9.5 Die Teilnahme für Jugendphilatelie (Klasse 14) ist kostenlos.

Artikel 10: Umgang mit Exponaten

- 10.1 Exponate, die verspätet oder gar nicht geliefert werden oder nicht den Formatvorgaben gemäß Artikel 7.1 und 7.2 entsprechen, werden nicht bewertet. Die Teilnahmegebühr wird nicht erstattet.
- 10.2 Jede Seite des Exponats ist in eine transparente Schutzhülle einzulegen und fortlaufend – auf der Vorder- oder Rückseite – zu nummerieren.
- 10.3 Das Organisationskomitee bestätigt den Nationalkommissaren, dass die Exponate aufgebaut wurden.
- 10.4 Alle Exponate sind ausschließlich über die jeweiligen Nationalkommissare zu liefern. Eine persönliche Übergabe durch die Aussteller ist nicht zulässig – mit Ausnahme deutscher Aussteller.
- 10.5 Aussteller der Klasse „Philatelistische Literatur“ (Klassen 13A, 13B und 13C) müssen von jedem Literaturexponat ein Exemplar einreichen bzw. im Fall elektronischer Literatur die Zugangsdaten zur Verfügung stellen. Sofern die Rücksendung gewünscht und in der Anmeldung angegeben ist, erfolgt diese auf Kosten des Ausstellers.
- 10.6 Die Anschrift für die Einreichung der Exponate lautet:
BDPh e.V.,
Am Hofgarten 4,
D-53113 Bonn / Germany

Artikel 11: Auf- und Abbau von Exponaten

- 11.1 Das Organisationskomitee legt die Anweisungen und Bedingungen für den Auf- und Abbau der Exponate fest.
- 11.2 Der Aussteller oder der Nationalkommissar trägt die Kosten für die Anlieferung seiner Exponate zum Ausstellungsgelände sowie für die Abholung nach Ausstellungsende vom Ausstellungsgelände und die Rückführung in sein Heimatland.
- 11.3 Der Versand von Exponaten an das Organisationskomitee und deren Rücksendung per Luftfracht sind nicht zulässig.
- 11.4 Nach dem Abbau und der Rückgabe der Exponate an die Kommissare werden vom Organisationskomitee keine Reklamationen berücksichtigt.

Artikel 12: Zollbestimmungen

- 12.1 Das Organisationskomitee legt vereinfachte Zollverfahren fest. Einzelheiten zu den geltenden Zollbestimmungen werden den Ausstellern über den jeweiligen Nationalkommissar mindestens drei Monate vor Ausstellungsbeginn mitgeteilt.

Artikel 13: Sicherheitsmaßnahmen

- 13.1 Das Organisationskomitee trifft alle erforderlichen Maßnahmen, um die Sicherheit der Exponate von der Ankunft bis zur Rückgabe zu gewährleisten. Das Organisationskomitee haftet jedoch nicht für Verluste oder Schäden an Exponaten, die während des Transports zur und von der Ausstellung, von der Annahme bis zur Rückgabe der Exponate und während der Ausstellungsdauer entstehen.
- 13.2 Nachdem das Exponat vom Organisationskomitee und dem Nationalkommissar aufgebaut wurde, muss der Nationalkommissar die Unversehrtheit aller Seiten und philatelistischen Gegenstände überprüfen. Sollten Gegenstände fehlen, muss der Nationalkommissar das Organisationskomitee unverzüglich informieren. Der Nationalkommissar unterzeichnet ein Bestätigungsformular und gibt es an das Organisationskomitee zurück, um die ordnungsgemäße Montage des Exponats zu bestätigen. Dieses Verfahren ist vor dem Eröffnungstag der Ausstellung durchzuführen, es sei denn, das Exponat trifft erst nach dem Eröffnungstag ein. In diesem Fall ist die Meldung unverzüglich nachzuholen.
- 13.3 Jeder Aussteller muss sein Exponat auf eigene Kosten versichern (GREX Artikel 50.2). Das Organisationskomitee übernimmt keine Haftung für Exponate.

Artikel 14: Expertengruppe

- 14.1 Eine Expertengruppe wird vom Organisationskomitee der IBRA 2028 in Absprache mit dem FIP-Consultant eingesetzt.

Artikel 15: Rechte des Organisationskomitees

- 15.1 Jeder Aussteller, der sich für die IBRA 2028 bewirbt, akzeptiert die Bestimmungen dieser IREX.
- 15.2 Das Organisationskomitee ist berechtigt, diese IREX nach Rücksprache mit dem FIP-Berater zu ändern. Die Aussteller werden umgehend über solche Änderungen informiert, entweder direkt oder über ihren nationalen Kommissar.
- 15.3 Das Organisationskomitee ist berechtigt, über alle auftretenden Probleme zu entscheiden, die nicht durch die FIP-Regeln oder diese IREX geregelt sind. Die Entscheidungen sind endgültig.

Artikel 16: Anerkennung dieser Bestimmungen

- 16.1 Mit der Unterzeichnung des Anmeldeformulars akzeptiert der Aussteller die Bestimmungen der IREX, GREX, GREV und SREVs.

16.2 Bei Unstimmigkeiten im Text, die sich aus Übersetzungen ergeben, ist der deutsche Text maßgebend.

16.3 Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten ist Bonn, Deutschland.

Annex A: Kontaktadressen

17.1 Das Organisationskomitee der IBRA 2028:

Bund Deutscher Philatelisten e.V. (BDPh e.V.)

Am Hofgarten 4

D-53113 Bonn / Germany

Telefon: +49-228-30858-0, Fax: +49-228-30858-12, E-Mail: info@bdph.de

Website: <https://www.ibra2028.com/>

17.2 Der Generalkommissar der IBRA 2028:

Frank Blechschmidt

Dorfstraße 68 A

D-08340 Schwarzenberg OT Bermsgrün / Germany

Telefon: +49-3774-20525, E-Mail: f.blechschmidt@bdph.de

17.3 Der FIP-Consultants der IBRA 2028:

Peter Suhadolc

Poštno ležeče

6210 Sežana / Slowenien

Telefon: +39-3495187351, E-Mail: suhadolc@f-i-p.ch